

Mit 28 Teilnehmern und zahlreichen Zuschauern war das 22. Handicap Turnier erneut der Saisonhöhepunkt der Niederbobritzscher Badminton Spieler.

In diesem Turnier, wo Aktive und Nichtaktive gegeneinander spielen, gab es wieder spannende aber auch amüsante Begegnungen.

Vereinspräsident Michael Naumann und Sektionsleiterin Lisa Beyer eröffneten das Turnier. Die Badmintonchefin hatte sich dieses mal wieder etwas lustiges einfallen lassen. Lose in Form von nummerierten Walnüssen. Jeder musste eine ziehen, um sich in Gruppen (zunächst Aktive und Nichtaktive) einschreiben zu lassen. Eh sie im Achtelfinale gegeneinander spielten.

Mit Vorsprung bis zu 19 Punkten musste die aktive Szene ihre Konzentration und Nerven zusammenhalten, gab der Trainer des TVN Badminton Michael Matschos schmunzelt zu.

Am besten hat das dieses Jahr Jens Eichhorn gemacht. Er gewann gegen Jens Wiese (WSG Zuckerode) im stimmungsvollen Finale mit 21:19.

Vorjahressieger Uwe Kirsch schied gegen die spätere Drittplatzierte aus. Carolin Butze, die sonst den Volleyball im Turnverein über das Netz drischt, wurde von Spiel zu Spiel (Feder)Ballsicherer. Somit war sie die Bestplatzierteste „im Haus des TVN“.

Traditionell führte uns Holm Bachmann lautstark durch das Turnier. Quasi in dreifacher Funktion. Als Listenführer, Hallensprecher und Spieler.

Lisa Beyer bedankte sich bei unserem „Triathleten“ für die gute und zügige Durchführung des Turniers. Ebenso bedankte sich Michael Naumann bei Lisa Beyer für die klasse Organisation. Einen noch größeren Dank gilt dem Freiburger Brauhaus. Die uns reichlich mit Sportgetränken und diversen Sachpreisen ausgestattet haben.

Die Bilder gibt es hier [[# hier](#)].